



Dossier für Sponsoren



Inhaltsverzeichnis

1.	Präsentation des Projekts	3
1.1	Was ist cœur wallis?	3
1.2	Ein paar Zahlen	4
2.	Der Verein cœur wallis	5
2.1	Gründung	5
2.2	Vorstand	5
3.	Budget	6
4.	Zielpublikum und Kommunikationskampagnen	7
5.	Ihre Vorteile als Sponsor	8
6.	Fazit	9

1. Präsentation des Projekts

1.1 Was ist cœur wallis?

Unser Verein cœur wallis mit Sitz in Siders fördert Massnahmen, welche die Überlebenschancen bei einem Herzstillstand im Kanton Wallis erhöhen.

Ein Herzstillstand ist ein lebensbedrohlicher Notfall. Das abrupte Aussetzen der Herztätigkeit bringt den Blutkreislauf und die Atmung zum Erliegen. Der Organismus – insbesondere das Gehirn – erhält nicht mehr genug Sauerstoff. Dies führt unweigerlich zum Tod, wenn nicht in den ersten Minuten Reanimationsmassnahmen durchgeführt werden. Der Herzstillstand ist in über 70% der Fälle auf einen Myokardinfarkt oder eine schwere Herzrhythmusstörung zurückzuführen (Kammerflimmern, ventrikuläre Tachykardie).

cœur wallis ist auf zwei Ebenen aktiv:

- Einerseits fördert unser Verein den Aufbau eines kantonsweiten Netzwerks von sogenannten Public Respondern. Dabei handelt es sich um freiwillige Personen aus der Bevölkerung mit Reanimationskenntnissen, die bei einem Herzstillstand in ihrer Region schnell auf Platz sein können. cœur wallis fördert durch breit angelegte Informations- und Sensibilisierungskampagnen die Rekrutierung von Public Respondern bei der KWRO. Das angepeilte Ziel sind 2'500 bis 3'000 Public Responder, verteilt über das gesamte Kantonsgebiet.
- Andererseits fördert unser Verein den Aufbau eines kantonsweiten Netzwerks frei zugänglicher Defibrillatoren. Diese sind im Notfall unentbehrlich. Hierzu müssen kantonsweit 1'000 Geräte im Gesamtwert von CHF 1'200'000 angeschafft werden. Alle Geräte werden in der Notrufzentrale 144 und auf der mobilen App der Public Responder registriert.

Basierend auf den Zahlen aus dem Kanton Tessin, der bereits seit 10 Jahren mit einem ähnlichen Konzept arbeitet, können mit diesem Dispositiv im Wallis jährlich 30 bis 40 Menschenleben gerettet werden. Vielerorts in der Schweiz gibt es ähnliche Bestrebungen – etwa in Bern, Freiburg und Genf, wo ebenfalls Vereine wie cœur wallis gegründet wurden. Sie alle haben ein gemeinsames Ziel: Leben retten.

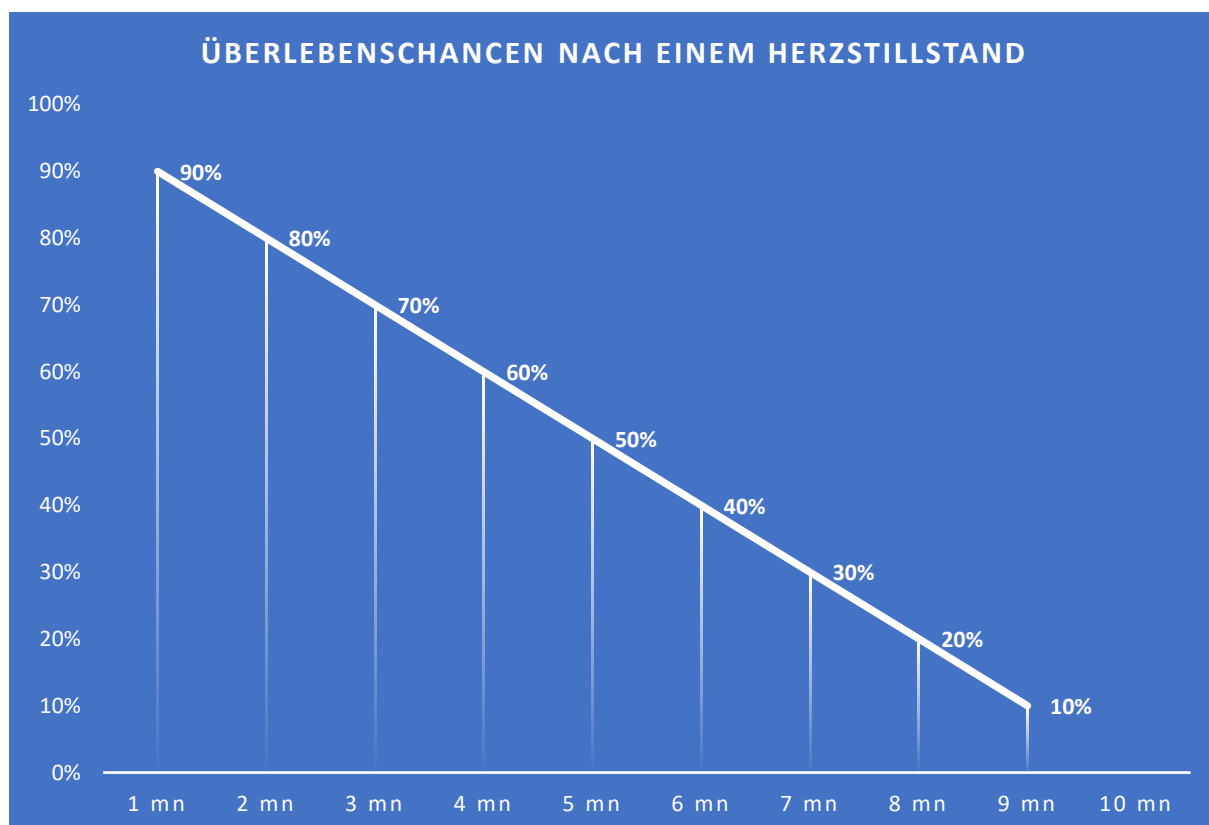
Wir rechnen damit, dass die ersten Public Responder im Wallis ab Oktober 2018 einsatzbereit sind. Diese haben die Aufgabe, in weniger als 10 Minuten auf Platz zu sein und die Zeit bis zum Eintreffen der professionellen Rettungskräfte mit Reanimationsmassnahmen zu überbrücken.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.coeurwallis.ch.

1.2 Ein paar Zahlen

In der Schweiz kommt es jährlich schätzungsweise zu 8'000 bis 10'000 Todesfällen aufgrund eines Herzstillstands. Rechnet man diese Zahlen aufs Wallis um, ergibt dies 320 bis 400 Todesfälle pro Jahr im Wallis. Die meisten Fälle stehen in Zusammenhang mit einem Kammerflimmern. Genau hier ist der Einsatz eines Defibrillators für den Patienten überlebenswichtig. Schnelle Reanimationsmassnahmen – insbesondere eine nach internationalen Empfehlungen durchgeführte Herzmassage – erhöhen die Überlebenschancen der Betroffenen deutlich.

Seit einigen Jahren findet man an verschiedenen Orten im Kanton öffentlich zugängliche automatisierte externe Defibrillatoren (AED). Doch die aktuelle Situation ist alles andere als optimal, denn die Überlebensrate von Herzstillstandpatienten ist im Wallis deutlich geringer als in Regionen/Kantonen mit einem gezielten Konzept für die Platzierung von AED und die Schulung der Bevölkerung.



Mit jeder Minute ohne Reanimation sinken die Überlebenschancen um 10%. Nach 10 Minuten besteht praktisch keine Hoffnung mehr.

Gemäss den Zahlen der KWRO rücken die Rettungsdienste im Wallis pro Jahr fast 150 Mal wegen eines Herzstillstands aus. Die Überlebensrate dieser Patienten unmittelbar nach der Reanimation beträgt laut KWRO durchschnittlich weniger als 5% (Quelle: Einsatzprotokolle eFIP 2014 und 2015). Bezüglich der Überlebensrate nach einem Jahr liegen momentan keine Zahlen vor.

Einige Kantone wie das Tessin, Freiburg oder Bern haben für die Versorgung von Herzstillstandpatienten ein effizientes Konzept auf die Beine gestellt. Vorreiter in diesem Bereich ist das Tessin, wo ein solches Konzept bereits seit über 10 Jahren erfolgreich umgesetzt wird. Hier beträgt die Überlebensrate ein Jahr nach dem Herzstillstand fast 15%. Dies ist deutlich mehr als im Wallis, zumal sich die genannte Zahl von 5% auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Reanimation bezieht und nicht auf den 1-Jahres-Outcome. Momentan gibt es im Wallis rund 300 öffentlich zugängliche AED. Über die Hälfte davon gehört privaten Organisationen und ist nicht rund um die Uhr verfügbar. Das Tessin hat in

den letzten Jahren massiv in die Anschaffung von AED investiert und verfügt mittlerweile über 950 jederzeit verfügbare Geräte, d.h. 2.7 pro 1'000 Einwohner (gegenüber 0.9 pro 1'000 Einwohner im Wallis).

Aus diesem Grund möchten wir rasch mit unserem Projekt starten, denn es stehen täglich Menschenleben auf dem Spiel. Je mehr Public Responder der KWRO zur Verfügung stehen, umso grössere Chancen haben die Betroffenen, schnelle Hilfe zu erhalten.

2. Der Verein cœur wallis

2.1 Gründung

Der Verein cœur wallis wurde am 8. März 2018 gegründet, nachdem das kantonale Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK) im Januar 2018 ein Konzept für die Versorgung von Herzstillstandpatienten im Wallis verabschiedet hatte.

Der Verein ist dafür zuständig, Gelder für die Anschaffung des notwendigen Materials (in erster Linie AED) über Gönner und Sponsoren zusammenzutragen. Er besteht aus einem Vorstand mit Persönlichkeiten und Mitgliedern aus den verschiedenen Kantonsregionen. Der Verein verwaltet sein Budget selber. Er ist quasi das «Schaufenster» des Konzepts gegenüber der Öffentlichkeit und informiert diese regelmässig über die Ergebnisse der Aktionen.

Die Statuten sind auf der Website abrufbar. cœur wallis ist ein gemeinnütziger privatrechtlicher Verein von öffentlichem Interesse, der sich ganz der Lebensrettung verschreibt.

2.2 Vorstand

Dr. Grégoire Girod, Präsident des Vereins, Leiter der Abteilung Kardiologie im Spital Wallis

Simon Bumann, Vizepräsident des Vereins, Direktor der Filialen Saas-Fee und Saastal der Walliser Kantonalbank

Dr. Jean-Marc Bellagamba, Direktor der KWRO

Danièle Bovier, Direktorin der Kommunikationsagentur Dialog in Sitten

Yves Darbellay, Direktor des Treuhandbüros FIDAG in Sitten

Jean-François Dumoulin, Rechtsanwalt mit Spezialisierung in Gesundheitsrecht, Lausanne

Aron Pfammatter, Rechtsanwalt und Notar in Brig

Der Vorstand besteht aus freiwilligen Mitgliedern, die ihre Funktion unentgeltlich ausüben.

3. Budget

Die nachstehenden Tabellen geben Aufschluss über das Investitions- und Betriebsbudget von cœur wallis. Um das Projekt schnell und effizient auf Kurs zu bringen, benötigen wir einen Betrag von CHF 1'200'000.- für die Anschaffung der Defibrillatoren (AED). Jeder Gönnerbeitrag wird in den Kauf von AEDs und weiterem Material investiert. Der Verein verfolgt keinen Erwerbszweck.

<i>Budget d'investissement en CHF</i>				
Objet	2018	2019	2020	Financé par Finanziert von
AED: achat et renouvellement <i>AED: Neukauf + Ersatz</i>	CHF 250'000	CHF 250'000	CHF 100'000	cœur wallis
Equipements intervenants professionnels <i>Ausrüstung Profi-Ersthelfer</i>		CHF 100'000	CHF 100'000	cœur wallis
Equipements intervenants non professionnels <i>Ausrüstung Laien-Ersthelfer</i>	CHF 20'000	CHF 20'000	CHF 20'000	OCVS - KWRO
Informatique (interfaçage logiciel, site internet) <i>Informatik (Softwareschnittstellen, Internetauftritt)</i>	CHF 25'000			OCVS - KWRO
Matériel de formation <i>Ausbildungsmaterial</i>	CHF 5'000	CHF 10'000	CHF 10'000	OCVS - KWRO
Total investissement <i>Total Investitionen</i>	CHF 300'000	CHF 380'000	CHF 230'000	

<i>Budget d'exploitation en CHF</i>				
Objet	2018	2019	2020	Financé par Finanziert von
RH: 0.6 EPT <i>Personal: 0.6 Vollzeiteinheiten</i>	CHF 70'000	CHF 70'000	CHF 70'000	OCVS-KWRO
Infrastructures immobilières et techniques <i>Stationäre und technische Infrastrukturen</i>	CHF 5'000	CHF 5'000	CHF 5'000	OCVS-KWRO
Remplacement des consommables ACR <i>Ersatz Verbrauchsmaterial</i>	CHF 30'000	CHF 30'000	CHF 30'000	OCVS-KWRO
Formation continue des intervenants <i>Weiterbildung Ersthelfer</i>	CHF 15'000	CHF 45'000	CHF 45'000	OCVS-KWRO
Communication <i>Kommunikation</i>	CHF 50'000	CHF 50'000	CHF 50'000	cœur wallis
Statuts et administration <i>Statuten und Administration</i>	CHF 5'000	CHF 5'000	CHF 5'000	cœur wallis
Total exploitation <i>Total Betrieb</i>	CHF 175'000	CHF 205'000	CHF 205'000	

4. Zielpublikum und Kommunikationskampagnen

Unser Ziel ist es, Leben zu retten. Um dies zu erreichen, wollen wir:

- die Rekrutierung von Public Respondern fördern, die schnell auf Platz sein können und die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungssanitäter oder des Arztes mit Reanimationsmassnahmen überbrücken,
- Spenden von Privatpersonen und Institutionen sammeln, um die notwendigen Defibrillatoren anzuschaffen und die Informationskampagne zum Konzept zu starten.

Das Zielpublikum unserer Kommunikation sind:

- die Bevölkerung zwecks Rekrutierung von Public Respondern, welche folgende Voraussetzungen mitbringen müssen:
 - mindestens 18 Jahre alt sein
 - Inhaber eines BLS/AED-Zertifikats sein, das noch mindestens 3 Monate gültig ist
 - Wohnsitz in der Schweiz haben
 - ein Smartphone besitzen (zum Installieren der App)
- die politischen Behörden: zwecks Anerkennung des öffentlichen Interesses unserer Tätigkeiten
- unsere strategischen Partner: zwecks Förderung und Implementierung unseres Programms in der Rettungskette
- die Gönner: zur Erreichung unserer Vereinsziele – Unterstützung entweder in Form von Naturalleistungen (Werbung, Stand bei einer Veranstaltung, Verteilen von Material) oder von finanzieller Hilfe

Wir kommunizieren über folgende Kanäle:

- Website
- Soziale Netzwerke
- Medien
- Flyer
- Events

5. Ihre Vorteile als Sponsor

Ihre Unterstützung ist für uns sehr wichtig und kann das Leben zahlreicher Personen im Wallis retten. Wir freuen uns auf die Partnerschaft mit Ihnen!

Als Sponsor erhalten Sie folgende Gegenleistung:

Beitrag von mehr als CHF 10'000:

- Sie werden auf unserer Website während eines Jahres als Sponsor samt Logo erwähnt.
- Sie können auf Ihrer eigenen Website unser Logo verwenden und darauf hinweisen, dass Sie uns unterstützen.
- Sie können das Logo von cœur wallis auf Ihren Marketingprodukten verwenden (die Produkte müssen dem Geist von cœur wallis entsprechen).

Beitrag von mehr als CHF 20'000:

Zusätzlich zu den oben erwähnten Leistungen:

- Event von cœur wallis in Ihrem Betrieb, der von uns organisiert wird.
- 1x Erwähnung in unserem Newsletter.

Beitrag von mehr als CHF 50'000:

Zusätzlich zu den oben erwähnten Leistungen:

- Ein Vorstandsmitglied von cœur wallis spricht auf Wunsch an einem Ihrer Anlässe.
- Auf Wunsch wird bei Ihnen ein BLS/AED-Kurs durchgeführt

Beitrag von mehr als CHF 100'000:

Zusätzlich zu den oben erwähnten Leistungen:

- Sie werden auf unserer Website erwähnt mit Angabe:
 - des von Ihnen gespendeten Betrags,
 - Ihres prozentualen Anteils an der Finanzierung von cœur wallis während des letzten Jahres sowie insgesamt.
- Erwähnung in unserem Tätigkeitsbericht und Einladung zur Generalversammlung.
- Sie erscheinen auf Bannern, Standbeschriftungen und/oder Plakaten bei Anlässen von cœur wallis.
- Sie erhalten von uns einen Defibrillator sowie einen kostenlosen BLS/AED-Kurs für 6 Angestellte.

6. Fazit

Als Sponsor:

- tragen Sie dazu bei, im Wallis Leben zu retten,
- unterstützen Sie eine Non-Profit-Organisation von öffentlichem Interesse,
- helfen Sie uns, ein kantonsweites Netzwerk mit genügend und jederzeit zugänglichen Defibrillatoren aufzubauen,
- steigern Sie Ihren Bekanntheitsgrad auf breiter Ebene,
- erhalten Sie über unsere verschiedenen Plattformen Aufmerksamkeit (soziale Netzwerke, Website usw.),
- pflegen Sie Ihr Image als soziales Unternehmen, indem Sie unsere Werte teilen,
- lernen Sie die überlebenswichtigen Reanimationsmassnahmen kennen.